

A N F R A G E

CDU-Fraktion

Gegenstand:

Straßenschäden durch Rekordhitze in Dresden

Einleitung:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

seit Monaten erleben wir in Dresden einen Sommer mit Rekordtemperaturen. Die Kehrseite dieser Hitze ist, dass hierdurch auch Straßenbeläge in Mitleidenschaft gezogen werden können und sich in der Folge die Anfälligkeit für Asphaltdecken auch für Frostschäden in der Winterperiode erhöht. Zu diesem Problem stelle ich die nachfolgenden Fragen, um deren Beantwortung ich Sie hiermit bitte.

Fragen:

1. Ab welcher Temperatur bzw. welchen sonstigen klimatischen Bedingungen ist mit Schäden an Straßen zu rechnen?
2. Sind dem zuständigen Amt zum jetzigen Zeitpunkt hitzebedingte Straßenschäden bekannt? Wenn ja, auf welchen Straßen?
3. Sind aufgrund der gegebenenfalls eingetretenen Straßenschäden zusätzliche präventive Sanierungsmaßnahmen geplant, um die winterlichen Folgeschäden gering zu halten? Wenn ja, auf welchen Straßen?
4. Welche Kosten werden für diese Maßnahmen kalkuliert?
5. Welche Maßnahmen ergreift die zuständige Behörde, um Hitzeschäden auf den Straßen zu vermeiden?

Veit Böhm